

A. Sachverhalt

Mit dem als Anlage 1 beigefügten Schreiben regt Herr Paul Gerwers, Bürger der Stadt Monschau, an, Straßen und Plätze in Höfen zur Erinnerung an verdiente Höfener Bürger/Ortsvorsteher entsprechend zu benennen.

Der Ortsvorsteher von Höfen, Heinz Mertens, hat dazu mit Schreiben vom 03.12.2018 eine Stellungnahme abgegeben (s. Anlage 2).



B. Rechtslage

Nach § 24 GO NRW i.V.m. der Hauptsatzung der Stadt Monschau hat jeder das Recht, sich einzeln oder in Gemeinschaft mit anderen schriftlich mit Anregungen oder Beschwerden an den Rat zu wenden. Anregungen und Beschwerden müssen Angelegenheiten betreffen, die in den Aufgabenbereich der Stadt Monschau fallen. Für die Erledigung von Anregungen und Beschwerden hat der Rat den Haupt- und Finanzausschuss bestimmt.

Da der Haupt- und Finanzausschuss erst am 21.05.2019 tagt, befasst sich der Rat mit der Anregung (Allzuständigkeit § 41 GO).

C. Finanzielle Auswirkungen

Bei einer entsprechenden Benennung der Plätze und Straßen würden Kosten für die Beschilderung anfallen.

i.V. 
(Boden)
Allgemeiner Vertreter 

Anlagen

Anlage 1

Paul Gerwers
Alte Monschauer Str. 12
52156 Monschau
Tel. 02472-5506



An den
Rat der Stadt Monschau
z.Hd. Frau Bürgermeisterin Ritter

Bürgerantrag

Sehr verehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr verehrte Damen, sehr geehrte Herren des Stadtrates,
sowohl als langjähriger Bürger von Höfen als auch als Ratsmitglied der vormaligen Gemeinde Höfen stelle ich folgenden Bürgerantrag:

Die ehem. Gemeinde Kalterherberg hat ihrem vor langen Jahren verstorbenen Pfarrer eine Straße gewidmet.

Im Stadtteil Imgenbroich gibt es eine Reihe von Bürgern, derer man gedenkt, zuletzt Bernhard Lauscher, dem ersten Stadtdirektor nach der Neugliederung.

Ich möchte, dass an drei Höfener Bürger erinnert wird, die alle Ortsvorsteher waren und sich durch bestimmte Projekte einen Namen gemacht haben.

1. Herr Theißen, der über seinen Heimatort bekannt war durch seinen Beinamen Jööf, war einer der Ersten, der die Bedeutung der Kanalisation erkannt hat; konsequenterweise hat er bereits Anfang der 60er Jahre damit begonnen. Aus heutiger Sicht konnten viele Höfener die anfallenden Kosten aus der Portokasse bezahlen. Besonders am Herzen lag ihm aber die Gestaltung der Fläche zwischen Kirche und alter Schule; es sollte ein großer Parkplatz entstehen, den wir im Rat schon damals Jööfs Parkplatz nannten. Im Übrigen war es Herr Theißen, der den Grundstein für die spätere Auszeichnung zum Bundesgolddorf legte.

Ich beantrage deshalb dem Parkplatz den Namen „Jööfs Parkplatz“ zu geben.

2. Auch der Nachfolger hat sich insbesondere um ein Projekt gekümmert, dass auch ihm eine Herzensangelegenheit war: Der Schwanenweiher.

Ich beantrage diesem Weiher den Namen „Schangs Weiher“ zugeben. Jean Kirch war im Dorf unter dem Namen Schang bekannt.

3. Und ich beantrage an einen der engagiertesten Ortsvorsteher Höfens zu gedenken. Heinz Kerkmann, leider viel zu früh verstorben, hatte sich mit Leib und Seele der Natur verschrieben. Ich glaube, dass der Erhalt so mancher Buchenhecke im Ort auch ihm zu verdanken ist.

Ich beantrage, den Weg, der oberhalb seines Hauses von der Trift auf die Neue Str. führt, nach ihm zu benennen, denn noch hat diese zukünftige Straße keinen Namen.

Mit freundlichen Grüßen

Paul Gerwers

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Paul Gerwers'.

Anlage 2

HÖFEN
Bundesgolddorf 1989 und 2001



HEINZ MERTENS
Ortsvorsteher

Telefon
02472 / 5408

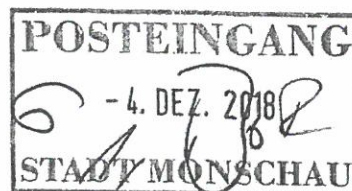
Mobil
0151 / 424 63 440

E-Mail
heinz.mertens.hoefen@gmx.de

Heinz Mertens • Triftstraße 26a • 52156 Monschau

Stadt Monschau
z.H.: Frau Bürgermeisterin Ritter
Laufenstraße 84

52156 Monschau



Höfen, den 03.12.2018

Bürgerantrag von Herr Paul Gerwers

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

die von Herrn Paul Gerwers beantragten Widmung von Plätzen und Straßen in Erinnerung an verdiente Höfener Bürger möchten wir aus Höfener Sicht zur Zeit nicht entsprechen.

In ersten Diskussionen sind weitere Namen verdienter Höfener für eine Widmung genannt worden. Diese Diskussion ist aber noch nicht zu Ende geführt.

Bei der Diskussion in Höfen wurde der Vorschlag vorgebracht, an die Höfener Ortsvorsteher am Schwanenweiher zu erinnern. Diesen Vorschlag werden wir aufnehmen und bei der Umgestaltung des Schwanenweiher berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz Mertens